



Weltmeister Selby mit Maximumbreak beim Showmatch in der Zentralhalle

Vor rund 1800 Zuschauern in der ausverkauften Sparkassen-Arena haben sich die beiden Snooker-Stars Ronnie O'Sullivan und Mark Selby (Bild) ein Showmatch der Extraklasse geliefert. Unter dem Motto „Der Kampf um den Thron“ trat

mit Selby der frisch gebackene Weltmeister gegen den wohl populärsten Spieler der Szene an. Im Modus Best-Of-Eleven überzeugte vor allem der auch als „Jester from Leichester“ bekannte Dreifach-Weltmeister Selby mit sicherem

Lochspiel und entschied die Einlage mit 6:2 für sich. Im vierten Durchgang, im Snooker Frames genannt, gelang Selby gar ein Maximum-Break. Mit 147 Punkten in einem Lauf räumte er den Tisch ab und ließ sich mit stehenden Ovationen

feiern. Im Anschluss an das Duell der beiden Briten durften auch zwei deutsche Nachwuchsspieler an den Tisch. Die beiden Talente Jan Joachim und Richard Wienold spielten mit ihren Idolen ein Doppel, das Selby und Joachim mit

85:47 gewannen. Den furiosen Schlusspunkt setzte Selby dabei mit einem Trickschuss über fünf Banden und ließ die Halle ein letztes Mal beben. Ein ausführlicher Bericht folgt in der Montagsausgabe. ■ csp/Foto: Skudlarek